

# TA – Tankstellenagentur

## Grundsätzliches:

DATEN

Verzeichnis: /usr/acct/iek/X/XTA/DATEN

ARCHIV

Verzeichnis: /usr/acct/iek/X/XTA/ARCHIV

DEA-Daten

Verzeichnis: /usr/acct/iek/X/XTA/DATEN/DEA

MENÜ

Verzeichnis: /usr/acct/iek/TASYS

Dateien: ta000 – ta020

Steuerdatei: STEUERDAT für Erkennung TA in Mengenkontrolle, Kundenstamm

NACHTVERARBEITUNG

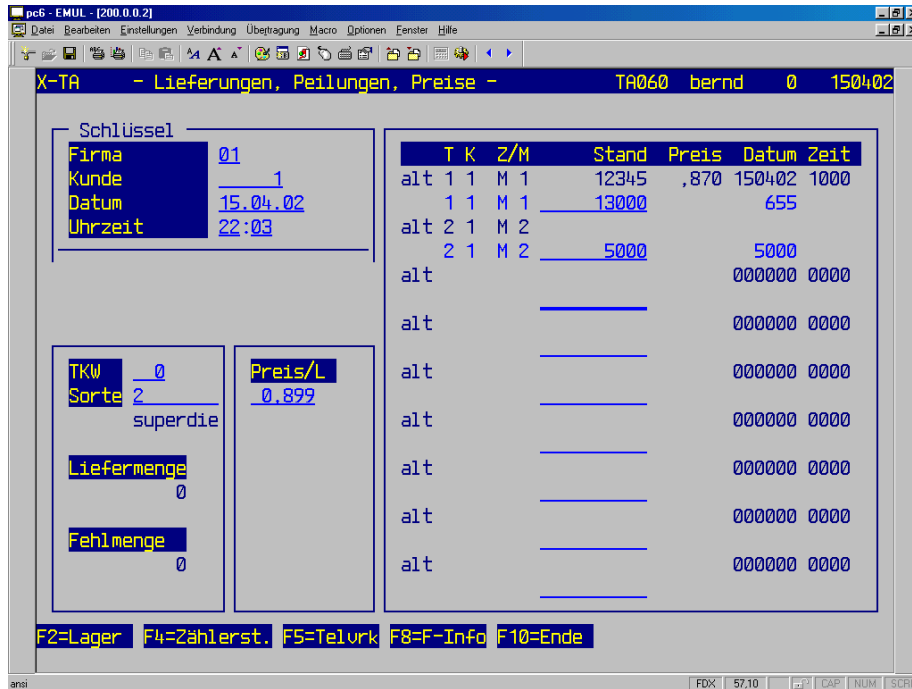
Eintrag in /usr/acct/iek/SCRIPTS/datensicher TACF01 (Programm für Archivierung)  
TACF01 = Firma 1 TACF21 = Firma 21

1. Preisänderungen / Tageseinzüge
  - a. Preisänderungen
  - b. Übernahme DEA-Kartenabrechnung
  - c. Übernahme ICP-Uhrenstände
  - d. Berechnen Tageseinzug
  - e. Liste Prüflauf Tageseinzug
  - f. Korrektur Tageseinzug
  - g. DTA für Lastschriften
  - h. DTA für Gutschriften
2. Sondervorgänge
  - a. Fehlschaltungen
  - b. Rücklastschriften
  - c. Gutschriften
  - d. Nachbelastungen
  - e. DEA-Kartenabrechnung Noterfassung
3. Auswertungen
  - a. Vorgänge beim Partner
  - b. Zugänge, Verbräuche, Peilungen
  - c. Liste Vergütungen für Partner
  - d. Stammdaten Auswertungen
  - e. Weiterverarbeitung Stammdaten
  - f. XOIL Lagerzugangs-Liste
  - g. aktuelle Spannen
4. Korrekturen
  - a. Zählerstände ohne „Berechnen Tageseinzug“
  - b. Zählerstände und Preise mit „Berechnen Tageseinzug“ D
  - c. Zählerstände und Preise mit „Berechnen Tageseinzug“ E
  - d. Vorgänge beim Partner
  - e. Monatssummen
  - f. Statistikwerte
  - g. Nacherfassung DTA-Abschläge
  - h. Nacherfassung DEA-Vergütungen
  - i. Nacherfassung Provision pro Sorte
  - k. Umsetzen der „Vorgänge beim Partner“ auf neue Kundennummer

5. Monatsabschluss
  - a. Berechnen Monatsend-Zählerstände
  - b. Monatsend-Abrechnung
  - c. DTA-Lastschrift Monatsendabrechnung
  - d. DTA-Gutschrift Monatsendabrechnung
  - e. Monatsergebnis an X-OIL übergeben
  - f. Monatsergebnis an Kostenrechnung übergeben
  - g. Rechnungsarchiv
  
6. Statistiken
  - a. Istmengen Entwicklung
  - b. Umsatzliste aller Partner
  - c. Absatzentwicklung aller Partner
  - d. Mengenstatistik für Excel
  - e. Zählerstände, Peilungen, Liter
  - f. Fehlmengenstatistik
  - g. IST-Werte Fehlmengenstatistik
  - h. Fehlmengen-Entwicklung
  - i. Monats-Planmengen
  
7. Spannenabrechnung
  - a. Umsatzliste DEA-Selektive
  - b. Umsatzliste DEA Gesamtwerte
  - c. Pflege DEA VK- und EK-Preise
  - d. DEA IST-Werte Spannenabrechnung
  - e. Spannenabrechnung
  - f. Stammdaten DEA-Kategorien
  
8. Stammdaten
  - a. Systemwerte
  - b. XOIL-Kundenstamm
  - c. Kundenstammanhang TA
  - d. Behälter-Stammdaten
  - e. XOIL-Artikelstamm
  - f. ICP-Umsetzungstabelle
  - g. Peiltabelle an Excel
  
9. Belieferung
  - a. Fahrzeugbeladungen
  - b. Belieferung mit Mengenkontrolle
  - c. Belieferung ohne Mengenkontrolle
  
10. Akquisition
  - a. Notizverwaltung
  - b. Auswertung Notizen
  
11. Disposition
  - a. Errechnen des Liefertermins
  - b. Offene Lieferscheine
  - c. Korrektur der Dispo-Basiswerte
  - d. Mindestmengen, Monatsglättungen
  - e. Sorten der Dispo-Basisdatei
  
12. Provisionsabrechnung
  - a. Ermittlung Provisionsaufkommen
  - b. DTA für Gutschriften
  - c. DTA für Lastschriften
  
13. Archiv
  - a. Vorgänge beim Partner
  - b. Zugänge, Verbräuche, Peilungen
  - c. Liste Vergütungen für den Partner
  - d. Korrektur Vorgänge beim Partner
  - e. Reorganisation Archiv

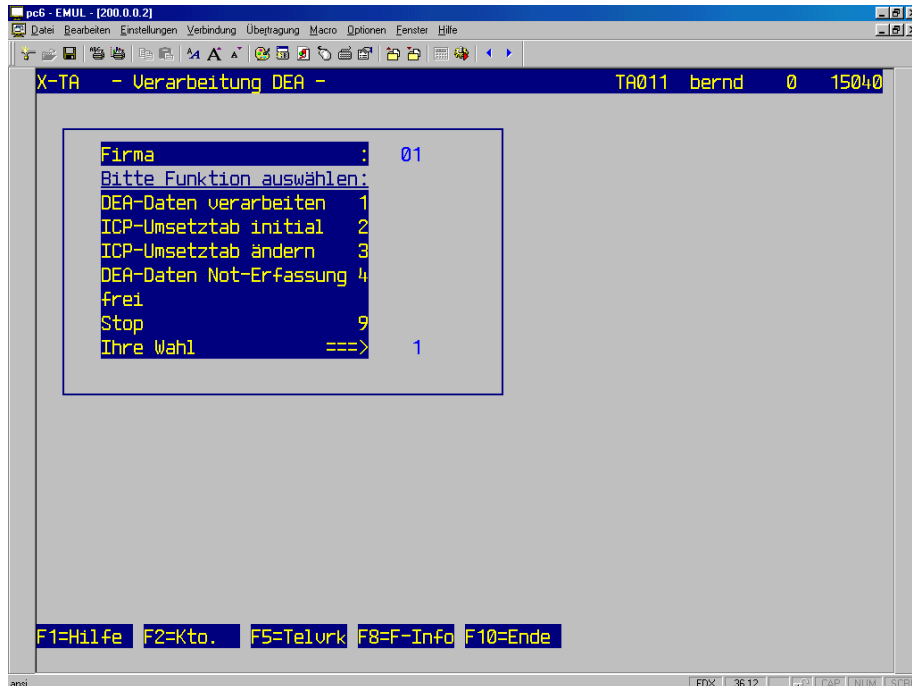
# 1. Preisänderungen / Tageseinzüge

## a. Preisänderungen



Minutengenaue Eingabe einer Preisänderung pro Sorte mit genauem Zählerstand und VK. In diesem Beispiel werden 2 Säulen aus zwei unterschiedlichen Tanks versorgt, die an Master 1 und 2 hängen. Angezeigt wird zur Kontrolle unter „alt“ die zuletzt eingegebene Preisänderung. Diese Preisänderungen sind wichtig für eine Berechnung des Tageseinzuges.

## b. Übernahme DEA-Kartenabrechnung

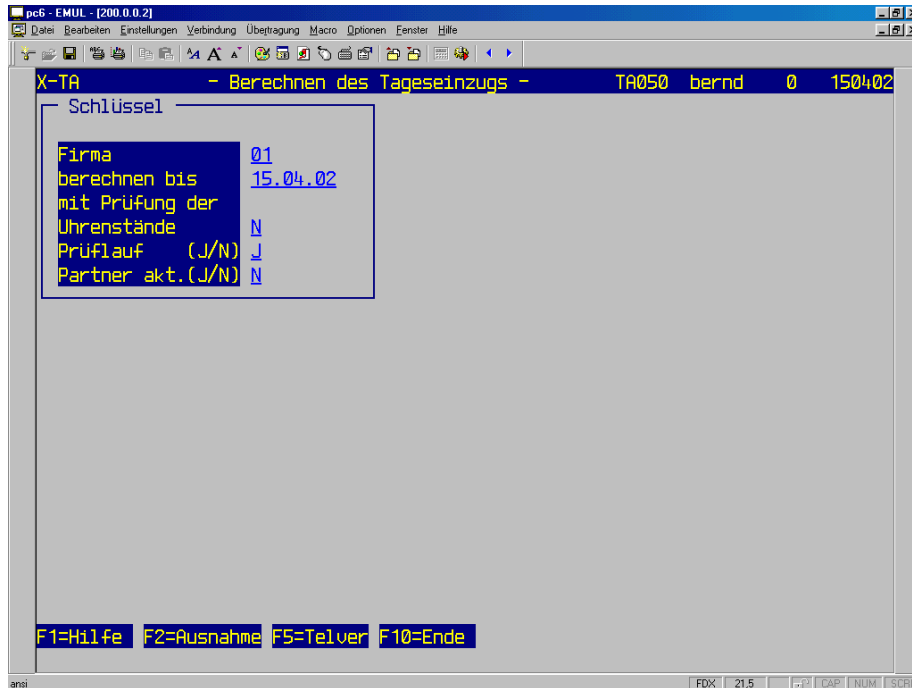


Programm zum Verarbeiten der von der DEA gelieferten Datei für die Kreditkartenabrechnung und das Payback-Verfahren.

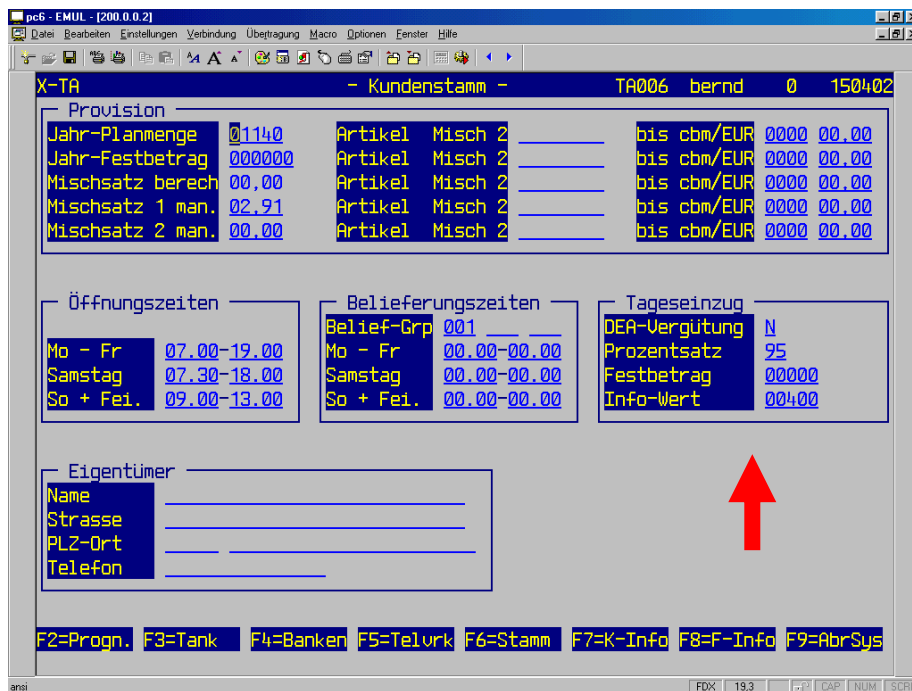
## c. Übernahme ICP-Uhrenstände

Zur Zeit noch ohne Funktion

## d. Berechnen Tageseinzug



Grundlage für diesen Programmlauf sind ein eingetragene Zählerstände und Preisänderungen und eventuell übernommene DEA-Kreditkartenabrechnungen. Außerdem Daten aus dem Kundenstamm



1. berechnen bis: vom letzten Berechnungstag normal bis heute

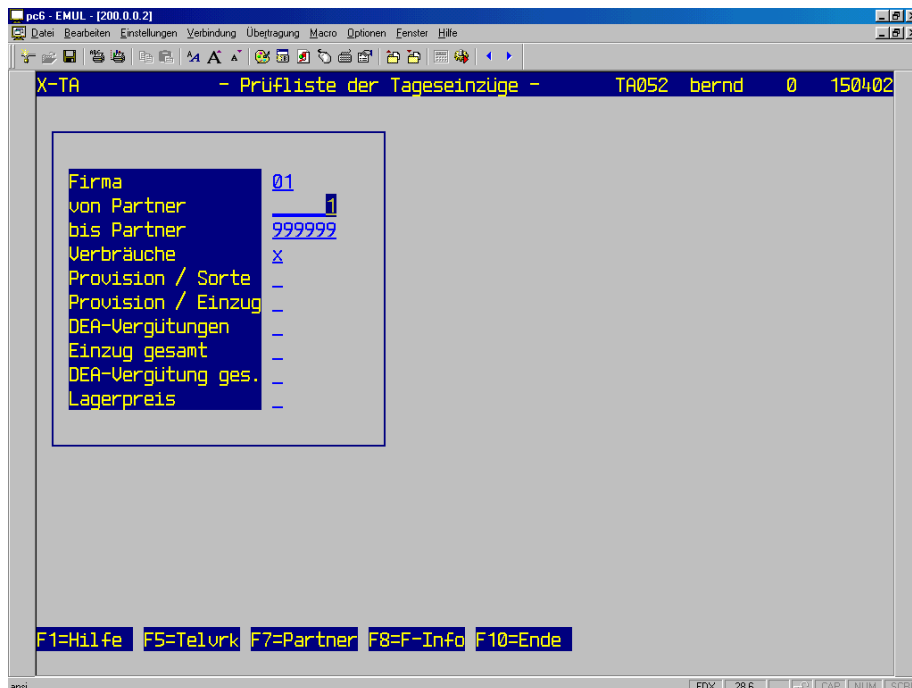
wenn keine Zählerstände erfasst wurden – Info-Wert mal Anzahl Tage  
oder – Festbetrag mal Anzahl Tage

wenn Zählerstände erfasst wurden – Umsatzberechnung pro Tag  
 - Berücksichtigung des Prozentsatzes und Rundung auf  
 ganze Hundert €

Neu errechneter Info-Wert mal Anzahl Tage  
 oder Festbetrag

2. mit Prüfung Uhrenstände: Überprüfung auf Lückenlosigkeit der Zählerstände
3. Prüflauf J/N: Berechnung Tageseinzug als Prüflauf zur Kontrolle, ob alle Preisänderungen eingegeben wurden.
4. Partner aktualisieren J/N: Für einen neuen Partner soll zum ersten Mal eine Berechnung durchgeführt werden.
5. DEA-Vergütung J/N: Für diesen Partner gibt es eine DEA-Kreditkartenabrechnung
6. Prozentsatz: Höhe des Tageseinzugs in Prozent vom Umsatz - Provision
7. Festbetrag Betrag, der täglich eingezogen wird
8. Info-Wert Betrag, der als zuletzt errechneter Tageswert eingezogen wurde und der verwendet wird, wenn keine neuen Zählerstände eingegeben wurden und es deshalb zu keiner neuen Berechnung kommen konnte.

## e. Liste Prüflauf Tageseinzug



- Erzeugt eine Liste der berechneten Tageseinzügen mit:
- Verbräuchen der abgerechneten Zählerstände
  - anfallende Provisionen pro Sorte
  - gesamt Provision dieses Tageseinzugs
  - Höhe der DEA-Vergütungen pro Partner
  - Höhe des gesamten Einzugs
  - Höhe der DEA-Vergütungen gesamt
  - Zuordnung verkaufte Menge zu XOIL-Lagerpreis

## f. Korrektur Tageseinzug

Schlüssel	
Firma	01
Kunde	201617
Monat/Jahr	04 02

Kunde	
Name	Test*Testländer
Strasse	Hauptstraße 20
PLZ - Ort	12345 - Testhausen
Telefon	012345-6789 (*123)

Einzug vom	15.04.02
ges. Liter	41.309
ges. Umsatz	40.564,04
ges. Provision	1.202,10
Umsatz o. Prov.	39.361,94
ges. DEA-Verg.	0,00
letzte DEA-Verg	0,00
DTA o. n. Berechn	0
ges. Einzug	39.900,00
aktueller Einzug	5.700,00
neuer Einzug	5.700,00

F1=Hilfe F5=Telvrk F7=Partner F8=F-Info F10=Ende

Vor Erstellen der DTA des Berechnungslauf kann der Tageseinzug verändert oder auch auf Null gesetzt werden.

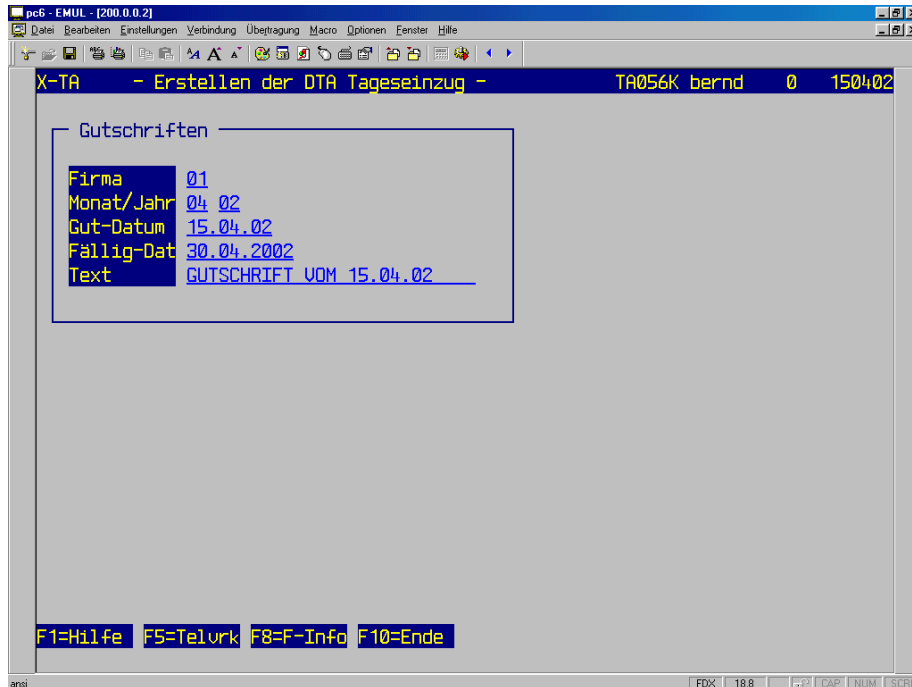
## g. DTA für Lastschriften

Lastschriften	
Firma	01
Monat/Jahr	04 02
Last-Datum	15.04.02
Fällig-Dat.	30.04.2002
Text	ABSCHLAG UOM 15.04.02

F1=Hilfe F5=Telvrk F8=F-Info F10=Ende

Nach der „Berechnung der Tageseinzüge“ und einer optionalen „Korrektur der Tageseinzüge“ wird die DTA für die Lastschriften erstellt. Das Programm erzeugt auch eine Schnittstelle für die Finanzbuchhaltung.

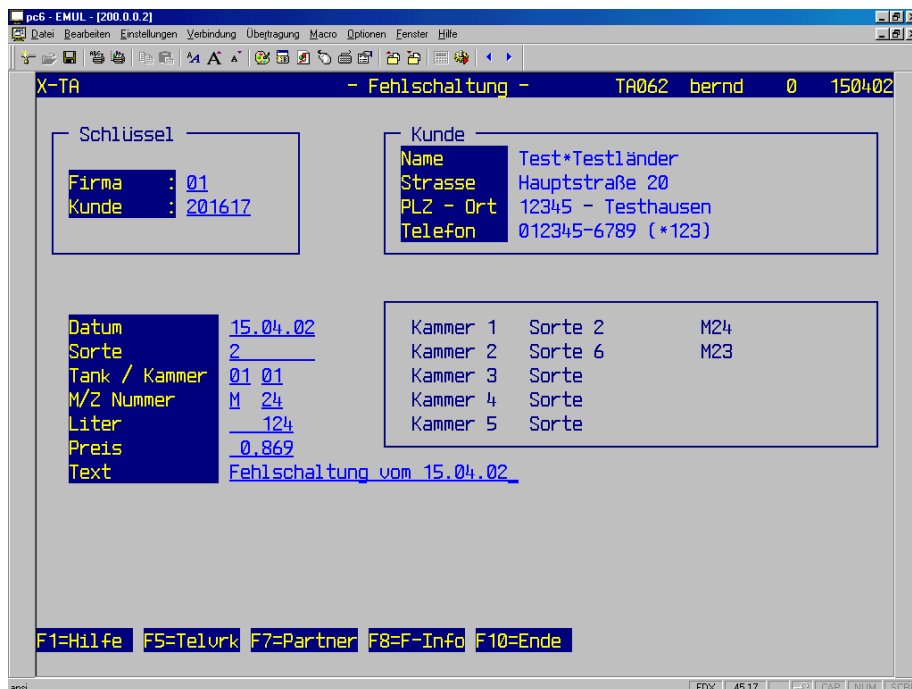
## h. DTA für Gutschriften



Es kann vorkommen, dass einem Partner zuviel eingezogen wurde (fehlende Zählerstände, Baustellensituation) dann erstellt dieses Programm nach „Berechnen der Tageseinzüge“ und einer optionalen „Korrektur der Tageseinzüge“ eine DTA für Gutschriften mit einer dazugehörigen Schnittstelle für die Finanzbuchhaltung.

## 2. Sondervorgänge

### a. Fehlschaltungen



Mengen des z.B. Eichamtes, die wieder in den Tank zurück gegossen wurden und nicht berechnet werden dürfen.

## b. Rücklastschriften

The screenshot shows the 'Rücklastschriften' (Direct Debits) screen in the pc5-EMUL software. The window title is 'pc5-EMUL - [200.0.0.2]'. The menu bar includes 'Datei', 'Bearbeiten', 'Einstellungen', 'Verbindung', 'Übertragung', 'Macro', 'Optionen', 'Fenster', and 'Hilfe'. The status bar at the top right shows 'X-TA - Rücklastschriften - TA064 bernd 0 150402'. The main area is divided into two sections: 'Schlüssel' (Key) and 'Kunde' (Customer). The 'Schlüssel' section contains 'Firma 01' and 'Kunde 201617'. The 'Kunde' section contains 'Name Test\*Testländer', 'Strasse Hauptstraße 20', 'PLZ - Ort 12345 - Testhausen', and 'Telefon 012345-6789 (\*123)'. Below these sections is a 'Verrechnen in' (Calculate in) section with the following details: 'Monat/Jahr 04 02', 'Datum 15.04.02', 'Betrag 226.50', 'OP-Nummer 12345', and 'Text Rücklastschrift v. 15.04.02'. At the bottom, there are function key shortcuts: 'F1=Hilfe', 'F5=Telurk', 'F7=Partner', 'F8=F-Info', and 'F10=Ende'. The status bar at the bottom shows 'ansi', 'FDX', '44.16', 'CAP', 'NUM', and 'SCRLL'.

Vom Kunden nicht eingelöste Lastschriften, die in der Monatsend-Abrechnung berücksichtigt werden

## c. Gutschriften

The screenshot shows the 'Gutschriften' (Credits) screen in the pc5-EMUL software. The window title is 'pc5-EMUL - [200.0.0.2]'. The menu bar includes 'Datei', 'Bearbeiten', 'Einstellungen', 'Verbindung', 'Übertragung', 'Macro', 'Optionen', 'Fenster', and 'Hilfe'. The status bar at the top right shows 'X-TA - Gutschriften - TA066 bernd 0 150402'. The main area is divided into two sections: 'Schlüssel' (Key) and 'Kunde' (Customer). The 'Schlüssel' section contains 'Firma 01' and 'Kunde 201617'. The 'Kunde' section contains 'Name Test\*Testländer', 'Strasse Hauptstraße 20', 'PLZ - Ort 12345 - Testhausen', and 'Telefon 012345-6789 (\*123)'. Below these sections is a 'Verrechnen in' (Calculate in) section with the following details: 'Monat/Jahr 04 02', 'Datum 15.04.02', 'Betrag 250.50', and 'Text Gutschrift vom 15.04.02'. At the bottom, there are function key shortcuts: 'F5=Telurk', 'F7=Partner', 'F8=F-Info', and 'F10=Ende'. The status bar at the bottom shows 'ansi', 'FDX', '41.15', 'CAP', 'NUM', and 'SCRLL'.

Betrag, der dem Kunden, aus welchen Gründen auch immer, gutgeschrieben werden soll.



## d. Nachbelastungen

pc6 - EMUL - [200.0.0.2]

Datei Bearbeiten Einstellungen Verbindung Übertragung Macro Optionen Fenster Hilfe

X-TA - Nachbelastung - TA071 bernd 0 150402

Schlüssel

Firma : 01  
Kunde : 201617

Kunde

Name Test\*Testländer  
Strasse Hauptstraße 20  
PLZ - Ort 12345 - Testhausen  
Telefon 012345-6789 (\*123)

Datum 15.04.02  
Sorte 2  
Tank / Kammer 01 01  
M/Z Nummer M 24  
Liter 20  
Preis 0,859  
Text Nachbelastung für ????

Kammer 1 Sorte 2 M24  
Kammer 2 Sorte 6 M23  
Kammer 3 Sorte  
Kammer 4 Sorte  
Kammer 5 Sorte

F5=Telvork F7=Partner F8=F-Info F10=Ende

Nachbelastung über den normalen Verkauf hinaus aus welchem Grund auch immer

## e. DEA-Kartenabrechnung Noterfassung

pc6 - EMUL - [200.0.0.2]

Datei Bearbeiten Einstellungen Verbindung Übertragung Macro Optionen Fenster Hilfe

X-TA - DEA-Vergütung - TA068 bernd 0 150402

Schlüssel

Firma 01  
Kunde 201617

Kunde

Name Test\*Testländer  
Strasse Hauptstraße 20  
PLZ - Ort 12345 - Testhausen  
Telefon 012345-6789 (\*123)

Verrechnen in

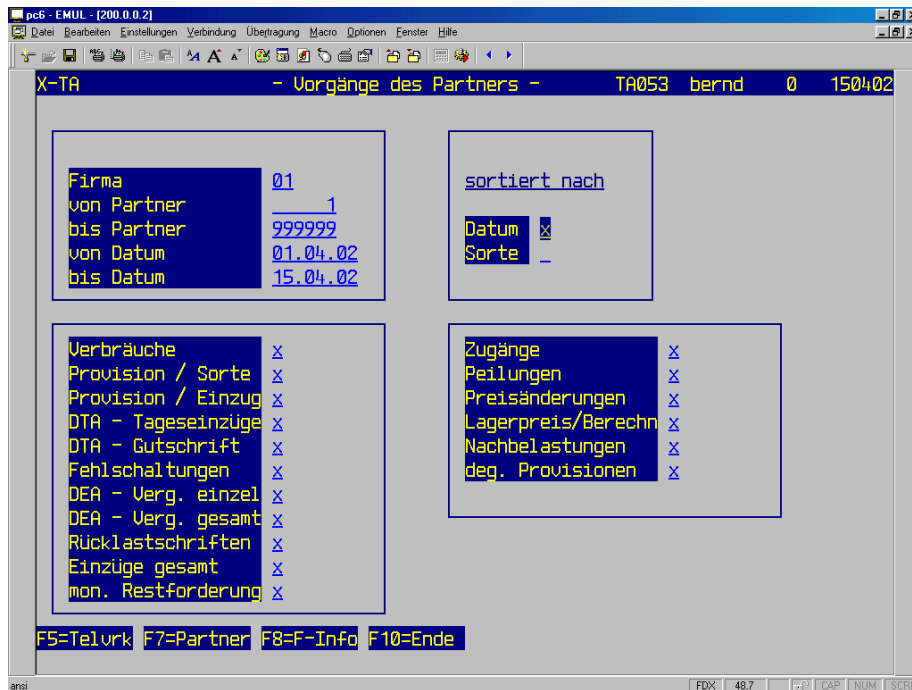
Monat/Jahr 04 02  
Datum 15.04.02  
Betrag 122,50  
Rechnungs-Nr. 1234

F5=Telvork F7=Partner F8=F-Info F10=Ende

Möglichkeit zum Nacherfassen der DEA-Vergütungen aus einer Liste.

### 3. Auswertungen

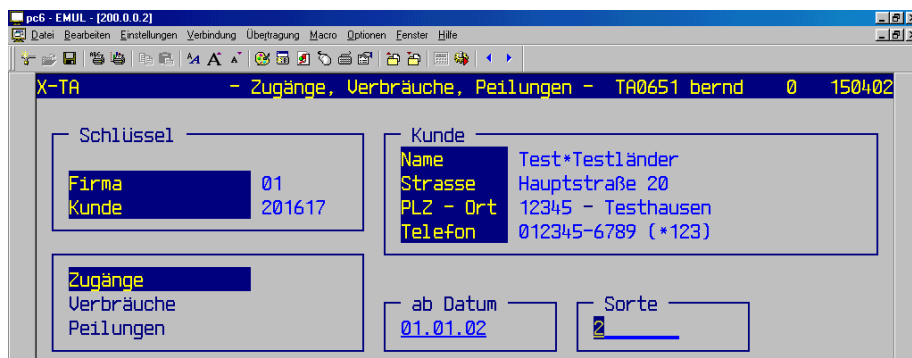
#### a. Vorgänge beim Partner



Sehr viele Programme in TA erzeugen Protokollsätze, aus denen die Monatsend-Abrechnung zusammengestellt wird. Diese Protokollsätze können hier ausgewertet werden.

- Verbräuche nach Zählerständen
- Provisionsanspruch des Partners pro Sorte
- Provision des Partners pro Tageseinzug
- DTA mit den einzelnen Tageseinzügen als Last- oder Gutschrift
- Fehlschaltungen
- Einzelaufstellung der DEA-Vergütungen
- Gesamtsummen der DEA-Vergütungen
- Rücklastschriften
- Tageseinzüge gesamt
- Restforderungen, die durch die Monatsend-Abrechnung eingezogen wurden
- Zugänge pro Sorte
- Peilungen pro Sorte, Tank, Kammer
- Preisänderungen pro Säule
- Lagerpreis zu den einzelnen Verkäufen
- Nachbelastungen
- degressive Provisionen

#### b. Zugänge, Verbräuche, Peilungen



## Anzeige der einzelnen Belieferungen und der Möglichkeit der Änderung

The screenshot shows a software window titled 'pc6 - EMUL - [200.0.0.2]'. The main menu includes 'Datei', 'Bearbeiten', 'Einstellungen', 'Verbindung', 'Übertragung', 'Macro', 'Optionen', 'Fenster', and 'Hilfe'. The window title bar reads 'X-TA - Zugänge, Verbräuche, Peilungen - TA0651 bernd 0 150402'. A 'Kunde' (Customer) information box is displayed with the following details:

- Name: Test\*Testländer
- Strasse: Hauptstraße 20
- PLZ - Ort: 12345 - Testhausen
- Telefon: 012345-6789 (\*123)

Below the customer information, a table titled 'Zugänge ab 010102' lists individual deliveries. The table has the following columns: Datum, Zeit, Sorte, TK, KM, Zugang, Preis, and Lager.

Datum	Zeit	Sorte	TK	KM	Zugang	Preis	Lager	
001	080202	1412	2	01	01	395	0062,45	210
002	180202	1131	2	01	01	13069	0062,60	210
003	270202	0751	2	01	01	10065	0061,85	214
004	280202	2356	2	01	01	530	0062,55	059
005	050302	0915	2	01	01	2572	0064,00	216
006	120302	0918	2	01	01	2944	0065,40	216
007	180302	1102	2	01	01	9039	0065,60	216
008	250302	0730	2	01	01	13072	0065,80	216
009	300302	0919	2	01	01	4576	0065,25	216
010	310302	2356	2	01	01	-533	0062,73	059
011	080402	0215	2	01	01	10098	0067,05	216
012						0		

At the bottom of the window, there are function key shortcuts: F1=Hilfe, F2=Weiter, F3=Zurück, F10=Ende. The status bar at the bottom shows 'FDX | 67,22 | CAP | NUM | SCRL'.

## Anzeige der einzelnen Verbräuche nach Zählerständen oder Peilungen

The screenshot shows the same software window as above, but now displaying a table of fuel consumption records. The title bar reads 'X-TA - Zugänge, Verbräuche, Peilungen - TA0651 bernd 0 150402'. The table is titled 'Verbräuche ab 010302 Sorte 2' and has the following columns: Datum, Zeit, M/Z Stand, M/Z Stand, M/Z Stand, and Liter/Zeitr.

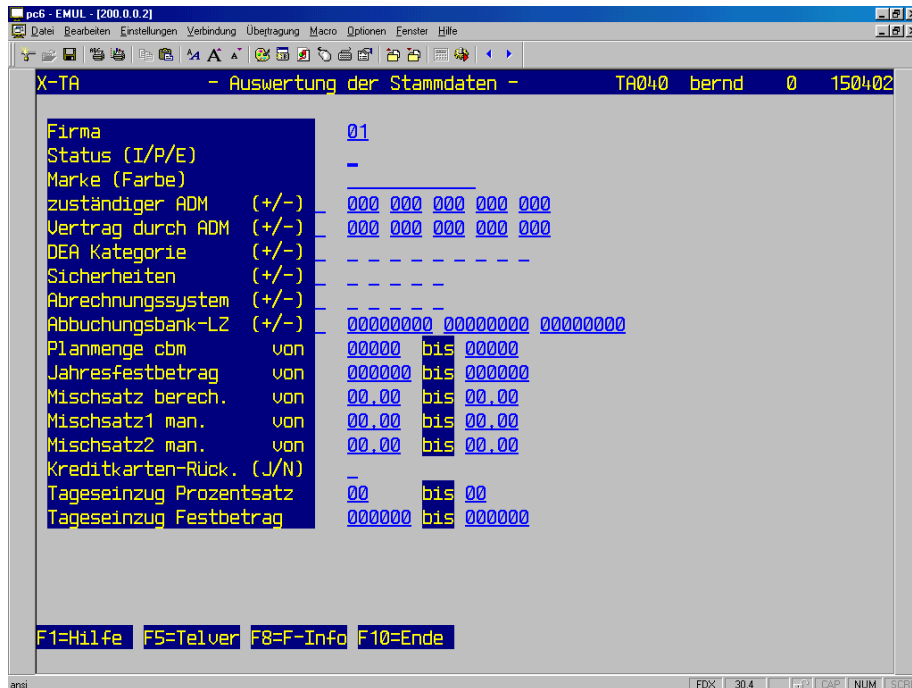
Datum	Zeit	M/Z Stand	M/Z Stand	M/Z Stand	Liter/Zeitr.
02.03.02	15.00	M24	924931		
04.03.02	18.00	M24	927607		2676
06.03.02	19.00	M24	930258		2651
07.03.02	08.30	M24	930339		81
08.03.02	17.00	M24	932274		1935
11.03.02	19.00	M24	936858		4584
13.03.02	20.00	M24	938917		2059
15.03.02	14.30	M24	940010		1093
15.03.02	18.00	M24	940430		420
16.03.02	16.00	M24	941470		1040
18.03.02	07.00	M24	943818		2348
20.03.02	19.00	M24	946196		2378
23.03.02	18.00	M24	949462		3266
26.03.02	08.30	M24	951205		1743
27.03.02	08.30	M24	953055		1850
27.03.02	20.00	M24	955753		2698
31.03.02	22.00	M24	959134		3381
Liter je Z/M			34203		ges. 34.203

At the bottom of the window, there are function key shortcuts: F1=Hilfe, F10=Ende. The status bar at the bottom shows 'FDX | 77,22 | CAP | NUM | SCRL'.

## c. Liste Vergütungen für Partner

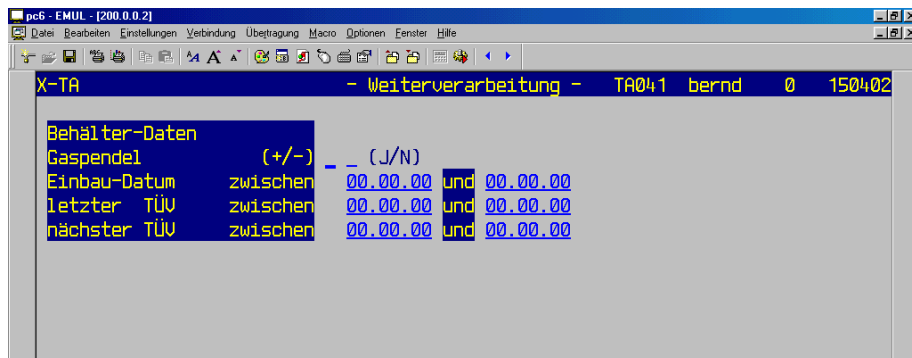
Liste mit einer Aufstellung über errechneten Tageseinzug und tatsächlichem Tageseinzug zur optionalen Weitergabe an den Tankstellenpartner.

## d. Stammdaten Auswertungen



Auswertung und Selektion von Kundenstammdaten

## e. Weiterverarbeitung Stammdaten



Weitere Auswertungsmöglichkeit nach der Kundenselektion über die Behälterdaten

## f. XOIL Lagerzugangs-Liste

Standart XOIL-Programm zum Auswerten der XOIL-Lagerzugänge, da alle Agenturtankstellen mit einer XOIL-Lagernummer verknüpft sind. Unser Testkunde 201617 hat als Lagernummer die Nummer 59.

In vielen TA-Programmen ist es möglich, anstelle der Kundennummer die nur 3stellige Lagernummer einzugeben um die Daten des gewünschten Partners / Kunden zu erhalten.

## g. aktuelle Spannen

Lag	Sorte	B-VK	N-VK	N-EK	Spanne	Z-Datum	Zeit	P-Datum	Zeit
50	diesel	85,40	72,37	66,95	5,42	2.04.02	11.50	13.04.02	18.00
50	benzin	106,40	90,16	86,51	3,65	6.04.02	10.34	13.04.02	18.00
50	super	108,40	91,86	88,21	3,65	6.04.02	10.49	13.04.02	18.00
50	super p	112,40	95,25	90,91	4,34	2.04.02	12.45	13.04.02	18.00
56	diesel	89,40	75,76	67,45	8,31	4.04.02	5.14	4.04.02	20.00
56	benzin	109,40	92,71	79,80	12,91	31.03.02	23.56	4.04.02	20.00
56	super	111,40	94,40	88,21	6,19	4.04.02	5.37	4.04.02	20.00
56	super p	115,40	97,79	88,93	8,86	31.03.02	23.56	4.04.02	20.00
59	diesel	82,40	69,83	67,05	2,78	8.04.02	2.15	12.04.02	20.00
59	benzin	103,40	87,62	86,51	1,11	8.04.02	3.32	12.04.02	20.00
59	super	105,40	89,32	88,21	1,11	8.04.02	2.58	12.04.02	20.00
59	super p	109,40	92,71	83,43	9,28	31.03.02	23.56	12.04.02	20.00
62	diesel	85,40	72,37	66,35	6,02	10.04.02	14.31	12.04.02	17.00
62	benzin	106,40	90,16	85,91	4,25	2.04.02	11.02	12.04.02	17.00
62	super	108,40	91,86	87,81	4,05	10.04.02	14.45	12.04.02	17.00
62	super p	112,40	95,25	65,82	29,43	31.03.02	23.56	12.04.02	17.00
69	diesel	89,40	75,76	67,45	8,31	4.04.02	3.26	9.04.02	19.00
69	benzin	109,40	92,71	86,10	6,61	11.04.02	6.50	9.04.02	19.00
69	super	111,40	94,40	87,80	6,60	11.04.02	6.36	9.04.02	19.00
69	super p	115,40	97,79	86,23	11,56	31.03.02	23.56	9.04.02	19.00

Anhand der Zugänge und Preisänderungen ist es jederzeit möglich, sich die momentanen Spannen anzeigen zu lassen. Wenn die Zugänge und Preisänderungen möglichst gleich gepflegt werden, ist diese Liste immer aktuell.

Lag: XOIL-Lager / Agenturpartner  
 B-VK: Brutto-Verkaufspreis  
 N-VK: Netto-Verkaufspreis  
 N-EK: Netto-Einkaufspreis  
 Z-Datum: Datum/Zeit letzter Zugang  
 P.Datum: Datum/Zeit letzte Preisänderung

## 4. Korrekturen

### a. Zählerstände ohne „Berechnen Tageseinzug“

Da bei einer Korrektur immer mehrere Sätze betroffen sind, muss eine Korrektur immer mit einem entsprechenden Programm durchgeführt werden. Dieses Programm nur verwenden, wenn eine Preisänderung

noch nicht mit dem Programmpunkt „Berechnen Tageseinzüge“ bearbeitet wurde.  
Dieses Programm ändert nur den Bewegungssatz der Preisänderung und korrigiert keine Protokollsätze für die Monatsend-Abrechnung.

Kunde: XOIL-Lagernummer oder XOIL-Kundennummer

Löschen: Wenn „neuer Zähler“ und „neuer Preis“ = 0 kann der Satz gelöscht werden.

Bearbeitet J/N: Wurde dieser Satz bereits mit „Berechnen Tageseinzüge“ bearbeitet?  
Das Programm erkennt, ob der Satz bereits bearbeitet wurde. Wenn der Schalter auf „J“ steht, sollte das Programm abgebrochen werden.

## b. Zählerstände und Preise mit „Berechnen Tageseinzug“ D



Fall 1: Im Folgemonat wird festgestellt, dass im Vormonat falsche Zählerstände oder falsche Preise berechnet wurden.

„Verrechnung im Vormonat J/N“ korrigiert alle Protokollsätze wie, Monatssummen, Provisionen, Statistiken usw. und erstellt bei der Monatsend-Abrechnung ein Beiblatt mit den korrigierten Vorgängen und berücksichtigt den Differenzbetrag in der Monatsend-Abrechnung.

Fall 2: Im laufenden Monat wird festgestellt, dass falsche Zählerstände oder falsche Preise eingegeben wurden. Das Programm korrigiert diese „Sandwich-Zählerstände“ mit allen dazugehörigen Protokollsätzen.

## c. Zählerstände und Preise mit „Berechnen Tageseinzug“ E

## d. Vorgänge beim Partner

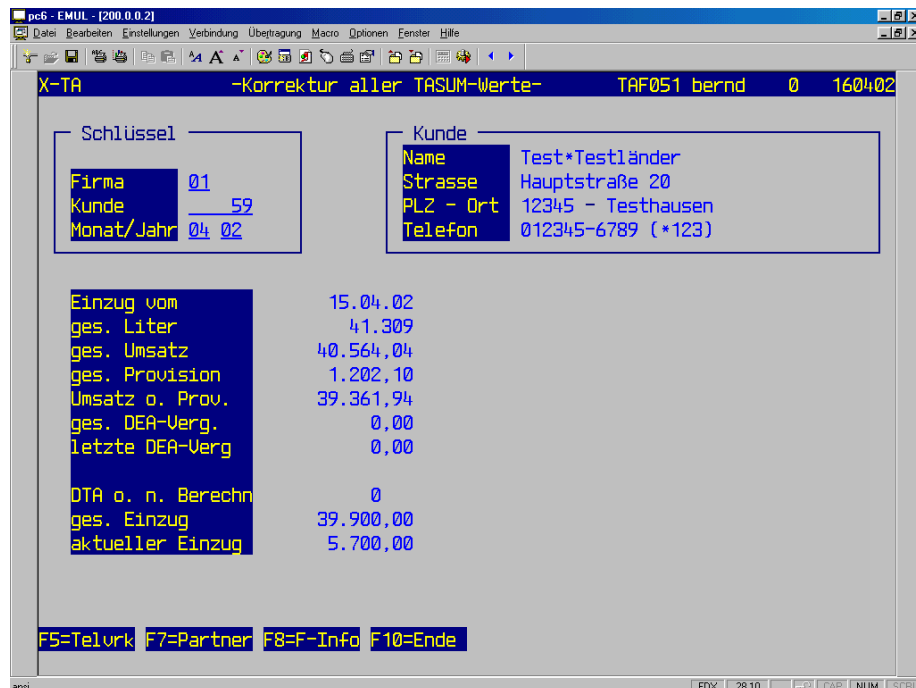
Programm zur Korrektur sämtlicher Monatsend-Abrechnungs relevanter Daten.

Protokollsatz mit

- Satzart 1 Zählerstand
- Satzart 2 Provisionsatz zu diesem Zählerstand mit Angabe des Mischsatzes
- Satzart 3 Provison gesamt für alle Zählerstände aller Sorten an diesem Tag
- Satzart 4 Betrag der Lastschrift
- Satzart 5 Betrag der Gutschrift
- Satzart 6 Fehlschaltung
- Satzart 7 Einzelposition der DEA-Vergütung
- Satzart 8 Rücklastschrift

Satzart 9	Betrag des Tageseinzugs
Satzart 10	Gesamtbetrag der DEA-Vergütung bei diesem Tageseinzug
Satzart 11	Betrag der Restforderung bei der Monatsend-Abrechnung
Satzart 12	Gesamtliter pro Sorte bei diesem Tageseinzug mit XOIL-Lagerpreis
Satzart 13	Nachbelastungen
Satzart 14	Provisionsabrechnung

## e. Monatssummen

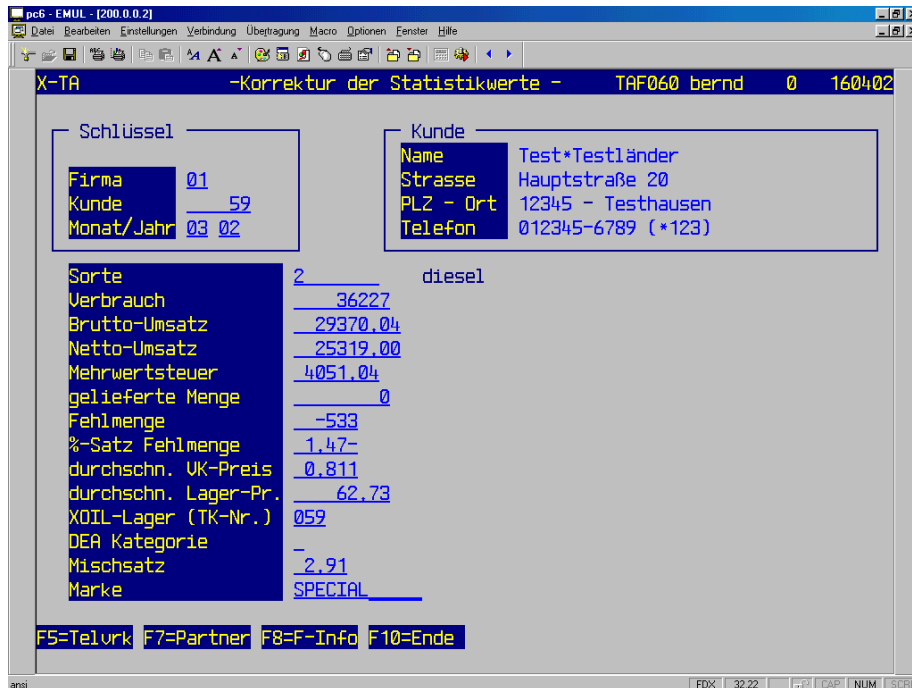


Werte gelten immer für eingegebenes Monat / Jahr

Einzug vom:	Letzter berücksichtigter Tageseinzug
Ges. Liter:	gesamt Liter bis Datum
Ges. Umsatz:	gesamt Umsatz bis Datum
Ges. Provision:	gesamt Provision bis Datum
Umsatz o. Prov.	Umsatz ohne Provision
Ges. DEA-Verg.	gesamt DEA-Vergütung bis Datum
Letzte DEA-Verg.	Höhe der DEA-Vergütung beim letzten Tageseinzug
DTA o. n. Berechn.	Lastschrift aus Info-Wert, da keine neuen Zählerstände vorhanden waren
Ges. Einzug	bisher in diesem Monat eingezogen
Aktueller Einzug	vor „Berechnen Tageseinzug“ - Betrag, der bereits eingezogen wurde nach „Berechnen Tageseinzug“ - Betrag, der eingezogen werden soll



## f. Statistikwerte



Schlüssel		Kunde	
Firma	01	Name	Test*Testländer
Kunde	59	Strasse	Hauptstraße 20
Monat/Jahr	03 02	PLZ - Ort	12345 - Testhausen
		Telefon	012345-6789 (*123)

Sorte 2 diesel	
Verbrauch	36227
Brutto-Umsatz	29370.04
Netto-Umsatz	25319.00
Mehrwertsteuer	4051.04
gelieferte Menge	0
Fehlmenge	-533
%-Satz Fehlmenge	1.47-
durchschn. UK-Preis	0.811
durchschn. Lager-Pr.	62.73
XOIL-Lager (TK-Nr.)	059
DEA Kategorie	-
Mischsatz	2.91
Marke	SPECIAL

F5=Telurk F7=Partner F8=F-InFo F10=Ende

## g. Nacherfassung DTA-Abschläge

Nacherfassen von DTA-Einzügen zur Berücksichtigung bei der Monatsend-Abrechnung.

## h. Nacherfassung DEA-Vergütungen

Nacherfassen von einzelnen DEA-Vergütungen zur Berücksichtigung bei den Tageseinzügen.

## i. Nacherfassung Provision pro Sorte

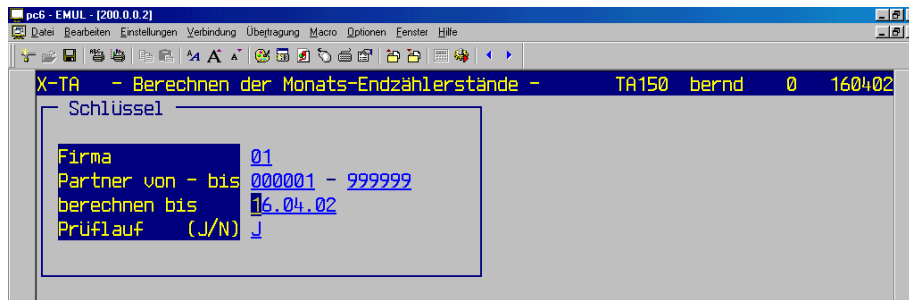
Nacherfassen von einzelnen Provisionssätzen für die halbjährige und jährliche degressive Provisionsabrechnung

## k. Umsetzen der „Vorgänge beim Partner“ auf neue Kundennummer

Umsetzen aller Vorgänge, die bei einem Tankstellenpartner gelaufen sind, auf eine neue Kundennummer.

# 5. Monatsabschluss

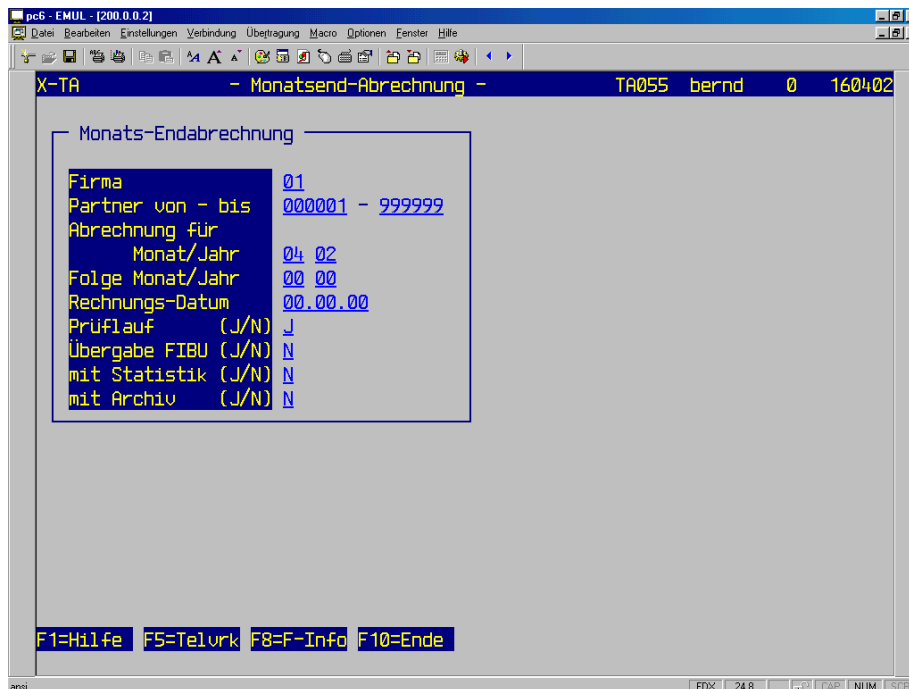
## a. Berechnen Monatsend-Zählerstände



Am Tag der Monatsend-Abrechnung (normal der 1. oder 2. des Folgemonats) werden noch Zählerstände aus dem Vormonat zum Berechnen erfasst. Es wird an diesem Tag jedoch keine Tagesabrechnung gestartet. Dieses Programm errechnet die Verbräuche für die noch eingegeben Zählerstände und ermittelt einen mengengewichteten Lagerpreis pro Sorte und Monat.

Es werden bei diesem Programmlauf keine DEA-Vergütungen berücksichtigt und es erfolgt kein Einzug.

## b. Monatsend-Abrechnung



Auflistung aller Preisänderungen mit Zählerstand alt, Zählerstand neu, Menge, VK-Preis und Wert Umsatz pro Sorte.

Ausweis der Provision pro Sorte mit Angabe der Menge, Mischsatz und Gesamtwert.

Chronologische Auflistung aller Vorgänge wie: Tageseinzüge, Fehlschaltungen, Rücklastschriften, DEA-Vergütungen ... mit Summe aller Abschläge bzw. Gutschriften.

Einzelblatt mit Summen pro Sorte: Liter, Umsatz, MwSt, Netto

Auflistung der Provisionen pro Sorte mit Liter, Mischsatz, Provisionswert, MwSt, Netto.

Ausweis der Restforderung nach Abzug aller Abschläge und Gutschriften von der Agenturforderung.

Möglichkeit der Probeabrechnung

Übergabe der Abrechnungsdaten an die Finanzbuchhaltung, Statistiken und das Rechnungsarchiv

## c. DTA-Lastschrift Monatsendabrechnung

wie bei den Tageseinzügen, nur speziell für die Monatsend-Abrechnung.

## d. DTA-Gutschrift Monatsendabrechnung

wie bei den Tageseinzügen, nur speziell für die Monatsend-Abrechnung.

## e. Monatsergebnis an X-OIL übergeben

Versorgt wird: Letzte Bezüge und Folgemaske 5 = Archiv

## f. Monatsergebnis an Kostenrechnung übergeben

Übergabe optional auch an die Kostenrechnung.

## g. Rechnungsarchiv

Archiv aller erstellten Monatsend-Abrechnungen.

# 6. Statistiken

## a. Istmengen Entwicklung

Grundlage für die Istmengen Entwicklung sind die unter Punkt I beschriebenen Monats-Planmengen. Diese Berechnung ist unter anderem wichtig zur Ermittlung des Mischsatzes für die Provisionsabrechnung.

X-TR - ISTMENGEN-ENTWICKLUNG - TA075 bernd 0 160402

Schlüssel

Firma 01  
Kunde 59

von Monat 01  
bis Monat / Jahr 03 02

Kunde

Name Test\*Testländer  
Strasse Hauptstraße 20  
PLZ - Ort 12345 - Testhausen  
Telefon 012345-6789 (\*123)

Sortierung Zw-Summe

Lager-Nr. 1 N  
Tankstellen-Art 2 N  
ADM 3 N  
Kategorie 4 N

Eingabe ok (J/N)

Monat	Diesel	Benzin	Super	super+	Absatz ges.	Plan ges.	Abweichung
Januar	25828	21808	34885	1273	83794	102120	-18326
Februar	26163	22184	34448	1381	84176	99360	-15184
<hr/>							
Gesamt	51991	43992	69333	2654	167970	201480	-33510

## b. Umsatzliste aller Partner

Firma	Lager	Kunde	Name	Ort	Sorte	Liter	Umsatz	Preis
01	59	201617	Testländer	Testhausen	diesel	36.227	29.370,04	0,811
					benzin bleif	26.724	26.757,97	1,001
					super	39.902	40.727,18	1,021
					super plus	1.850	1.966,71	1,063
						-----	-----	
						104.703	98.821,90	

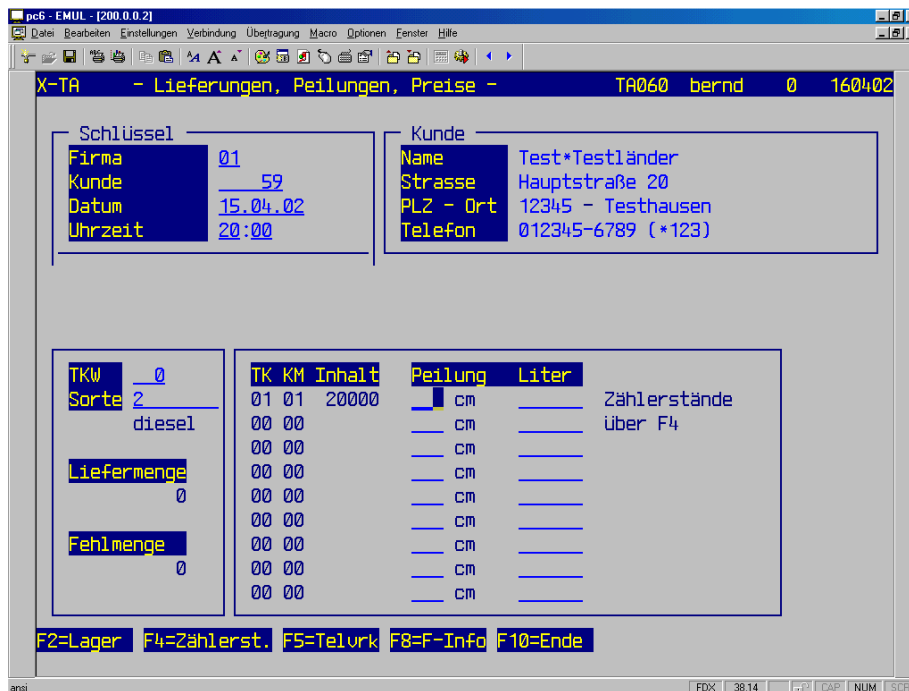
## c. Absatzentwicklung aller Partner

01	201617	59	Test	Testländer	Testhausen	Absatz gesamt	
Monat	diesel	benzin bl	super	super plu			
Jan.	25.828	21.808	34.885	1.273			83.794
Feb.	26.163	22.184	34.448	1.381			

## d. Mengenstatistik für Excel

Ausgabe der Monatsstistikwerte im Excel-Format nach /word/texte/tameng.dat  
Firma, XOIL-Lager, Kundennummer, Name, Ort, Sorte, Liter

## e. Zählerstände, Peilungen, Liter



Die Umrechnung der cm-Peilung in Liter erfolgt über die bei den Stammdaten der Behälterdaten hinterlegte Peiltabelle.

## f. Fehlmengenstatistik

Die Fehlmengenstatistik errechnet ausgehend von einem Anfangsbestand pro Sorte, den Zu- und Abgängen pro Sorte und den Peilungen zum Monatsende die Fehlmengen pro Tankstellenpartner und Sorte. Anstelle der Peilung des Partners kann auch die Peilung des Spediteurs zur Berechnung herangezogen werden. Nach Programmlauf wird der neue Anfangsbestand automatisch in den neuen Monat vorgetragen. (IST-Werte Fehlmengenstatistik).

## g. IST-Werte Fehlmengenstatistik

The screenshot shows a software window titled 'pc6 - EMUL - [200.0.0.2]' with a menu bar (Datei, Bearbeiten, Einstellungen, Verbindung, Übertragung, Macro, Optionen, Fenster, Hilfe) and a toolbar. The main window title is 'X-TRA - IST-Werte Fehlmengenstatistik - TA072 bernd 0 160402'. It contains two input fields: 'Schlüssel' (Firma: 01, Kunde: 59, Monat / Jahr: 04 02) and 'Kunde' (Name: Test\*Testländer, Strasse: Hauptstraße 20, PLZ - Ort: 12345 - Testhausen, Telefon: 012345-6789 (\*123)). Below these is a table with columns 'Sorte', 'K-Text', 'Anf. Best.', and 'Peil-Sped.'. At the bottom, there are function key shortcuts: F1=Hilfe, F5=Telvork, F7=Partner, F8=F-Info, F10=Ende.

Sorte	K-Text	Anf. Best.	Peil-Sped.
3		9.188	0
5		9.941	0
6		2.633	0
2		13.243	0
		0	0
		0	0
		0	0
		0	0
		0	0
		0	0

## h. Fehlmengen-Entwicklung

01 201617 59 Test Testländer Testhausen

Monat	diesel	benzin bl	super	super plu
Jan.	-853	-863	-816	-147
Feb.	530	-319	-533	71
März	-533	-268	-422	-135

Fehl-M ges.	Absatz ges.	Proz.
-2.679	83.794	-3,20
-251	84.176	-0,30
-1.358	104.703	-1,30

## i. Monats-Planmengen

Diese Tabelle ist grundlegend für eine Istmengenentwicklung.

The screenshot shows a software window titled 'pc6 - EMUL - [200.0.0.2]' with a menu bar and toolbar. The main window title is 'X-TRA - Monatliche Planmenge - TA073 bernd 0 160402'. It contains two input fields: 'Schlüssel' (Firma: 01, Kunde: 59) and 'Kunde' (Name: Test\*Testländer, Strasse: Hauptstraße 20, PLZ - Ort: 12345 - Testhausen, Telefon: 012345-6789 (\*123)). Below these is a table with columns 'Monat', 'Proz.', and 'Liter'. At the bottom, there are function key shortcuts: F1=Hilfe, F5=Telvork, F7=Partner, F8=F-Info, F10=Ende.

Monat	Proz.	Liter	Monat	Proz.	Liter
Januar	7,4	102120	Juli	8,6	118680
Februar	7,2	99360	August	8,6	118680
März	8,6	118680	September	8,6	118680
April	8,4	115920	Oktober	8,8	121440
Mai	8,6	118680	November	8,7	120060
Juni	8,4	115920	Dezember	8,1	111780
Jahres-Planm. cbm		1140	ges. Proz.	0,0	

# 7. Spannenabrechnung

## a. Umsatzliste DEA-Selektive

Auflistung aller DEA-Rankstellen nach Kategorie mit Zwischensummen

TA013 Liste der Umsätze der DEA-Tankstellen vom März 02 Seite 01

GF-Nr.	Tankstelle	Sorte	Verbrauch	Umsatz	Preis
KATEGORIE 1					
0010117	Testländer Testhausen	diesel	67.475	56.658,39	,840
		benzin bleif	51.756	53.110,77	1,026
		super	104.087	108.830,03	1,046
		super plus	4.499	4.876,38	1,084
			-----	-----	
			227.817	223.475,57	

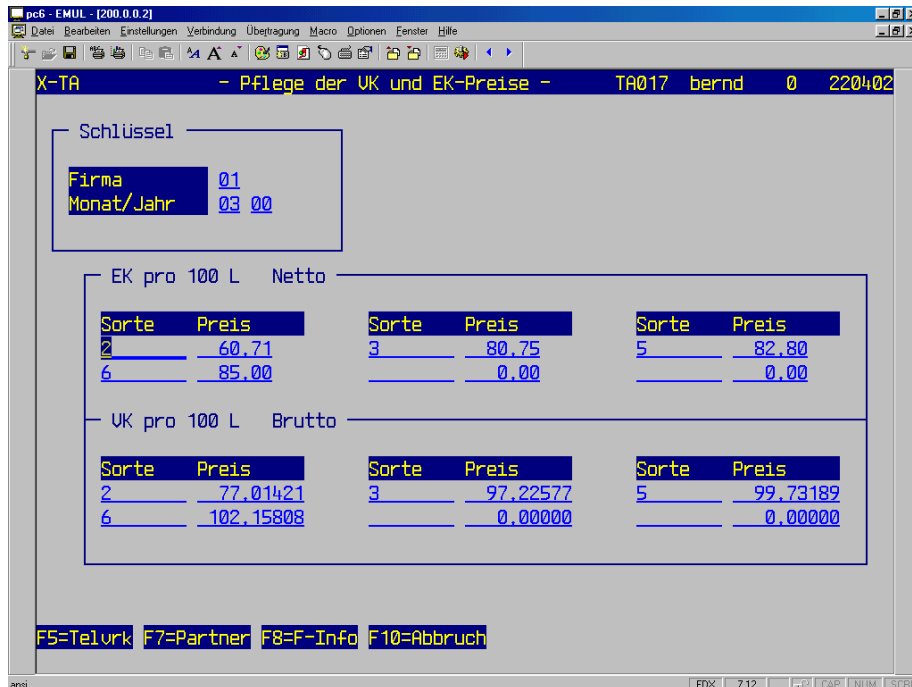
## b. Umsatzliste DEA Gesamtwerte

Liste wie „Umsatzliste DEA-Selektive“ jedoch ohne Aufteilung nach Kategorien aber mit Gesamtsummen.

## c. Pflege DEA VK- und EK-Preise

EK-Preise = Einstandspreise der Tankstellenagentur

VK-Preise = Preise, die von der DEA für die Berechnung herangezogen werden



## d. DEA IST-Werte Spannenabrechnung

X-TA			- Ist-Werte für Spannenabrechnung -			TA015 bernd 0 220402		
KAT	SORTE	BETRAG	KAT	SORTE	BETRAG	KAT	SORTE	BETRAG
1.	2	6777,37	2.	2	4314,32	3.	2	2353,77
	3	6381,14		3	4796,72		3	2162,79
	5	10678,31		5	7183,73		5	3106,21
	6	508,03		6	328,21		6	132,16
		0,00			0,00			0,00
		0,00			0,00			0,00
4.		0,00	5.	2	1029,58	6.	2	1369,64
		0,00		3	1285,88		3	1700,02
		0,00		5	2437,76		5	3385,77
		0,00		6	84,80		6	122,61
		0,00			0,00			0,00
		0,00			0,00			0,00
7.		0,00	8.		0,00	9.		0,00
		0,00			0,00			0,00
		0,00			0,00			0,00
		0,00			0,00			0,00
		0,00			0,00			0,00
		0,00			0,00			0,00

F1=Hilfe F5=Telvork F7=Partner F8=F-Info F10=Abbruch

## e. Spannenabrechnung

Die Spannenabrechnung erzeugt folgende Liste:

TA014 Spannenabrechnung vom 22.04.02 Zeit 11:30 für Monat März Seite 01

Sorte	Liter	Umsatz	VK-rech	VK-DEA	VK-netto	EK-DEA	Spanne	Spanne ges.	Tunnel	Zahlung-DEA
KATEGORIE 1										
diesel	429.245	330.686,15	77,01377	77,01421	66,39	60,71	5,68	24.387,81		
benzin bleif	404.150	392.816,33	97,22467	97,22577	83,81	80,75	3,06	12.388,48		
super	676.311	674.197,84	99,72571	99,73189	85,97	82,80	3,17	21.478,06		
super plus	32.176	32.880,26	102,15642	102,15808	88,06	85,00	3,06	986,93		
	1.541.882	1.430.580,58					3,84	59.241,30	-6,65	102.656,30

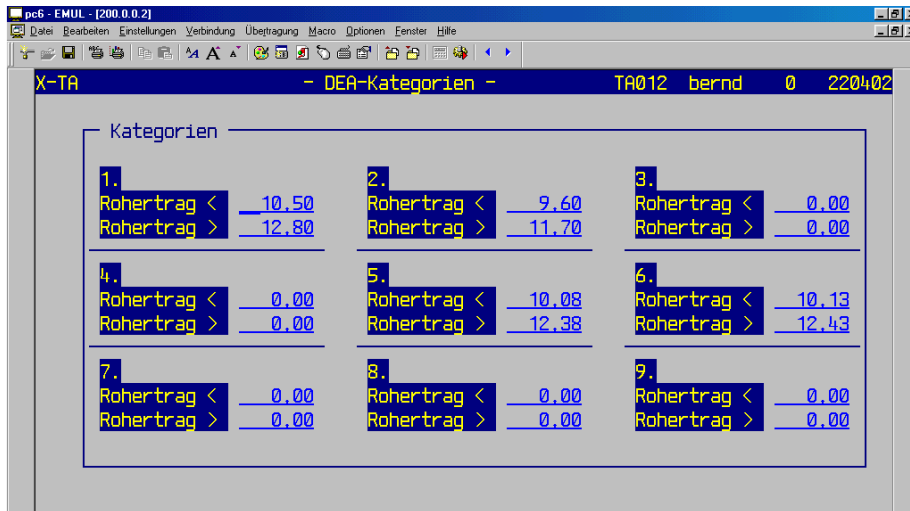
SOLL-IST-VERGLEICH	SOLL	IST	DIFFERENZ
diesel	-28.578,52	-6.777,37	-21.801,15
benzin bleif	-26.907,73	-6.381,14	-20.526,59
super	-45.027,82	-10.678,31	-34.349,51
super plus	-2.142,23	-508,03	-1.634,20

- Liter = Absatz dieser Kategorie
- Umsatz = erzielter Umsatz dieser Kategorie
- VK-rech = errechneter VK / 100 Liter
- VK-DEA = von der DEA gemeldeter VK
- VK-netto = VK-Netto der Agentur
- EK-DEA = von der DEA gemeldeter EK
- Spanne = Wert zwischen VK-Netto und EK-DEA
- Spanne ges. = Spanne \* Liter / 100
- Tunnel = Differenz zwischen Rohertrag < oder Rohertrag > aus „Stammdaten DEA-Kategorien“ und Spanne
- Zahlung DEA = ist die Spanne kleiner als Rohertrag < erfolgt eine Ausgleichszahlung an die Agentur  
Ist die Spanne größer als Rohertrag > erfolgt eine Ausgleichszahlung an die DEA

## f. Stammdaten DEA-Kategorien

Pflege der Tunnel-Werte für die Spannenabrechnung

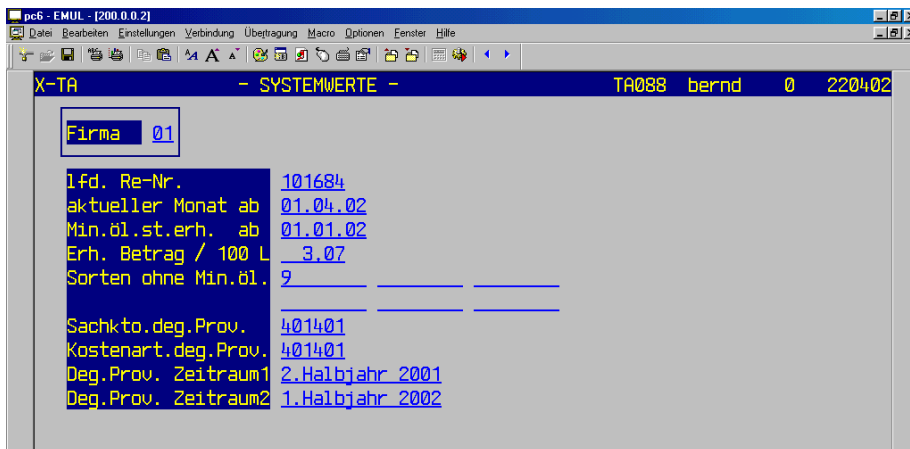
Liegt der ermittelte Rohertrag unter „Rohertrag <“ erfolgt eine Ausgleichszahlung an die Agentur.  
Liegt der ermittelte Rohertrag über „Rohertrag >“ erfolgt eine Ausgleichszahlung an die DEA.



Kategorien		
1. Rohertrag < 10.50 Rohertrag > 12.80	2. Rohertrag < 9.60 Rohertrag > 11.70	3. Rohertrag < 0.00 Rohertrag > 0.00
4. Rohertrag < 0.00 Rohertrag > 0.00	5. Rohertrag < 10.08 Rohertrag > 12.38	6. Rohertrag < 10.13 Rohertrag > 12.43
7. Rohertrag < 0.00 Rohertrag > 0.00	8. Rohertrag < 0.00 Rohertrag > 0.00	9. Rohertrag < 0.00 Rohertrag > 0.00

## 8. Stammdaten

### a. Systemwerte



SYSTEMWERTE	
Firma	01
lfd. Re-Nr.	101684
aktueller Monat ab	01.04.02
Min.öl.st.erh. ab	01.01.02
Erh. Betrag / 100 L	3.07
Sorten ohne Min.öl.	9
Sachkto. deg. Prov.	401401
Kostenart. deg. Prov.	401401
Deg. Prov. Zeitraum1	2. Halbjahr 2001
Deg. Prov. Zeitraum2	1. Halbjahr 2002

lfd. Re-Nr.	= laufende Rechnungsnummer
aktueller Monat	= Datum für die Berechnung des Tageseinzugs
Mineralölsteuererhöhung	= Datum der nächsten/letzten Mineralölsteuererhöhung für die Berechnung Des durchschnittlichen Lagerpreises
Erh. Betrag / 100 L	= Betrag der Mineralölsteuererhöhung in 100 Liter
Sorten ohne Min.Öl.	= Sorten ohne Mineralölsteuererhöhung (Bio Diesel)
Sachkto. Deg. Prov.	= Sachkonto der Finanzbuchhaltung für die degressiven Provisionen
Kostenart deg. Prov	= Kostenart der degressiven Provisionen für die Kostenrechnung
Deg.Prov. Zeitraum 1/2	= Text für das Anschreiben bei der Abrechnung der degressiven Provisionen

### b. XOIL-Kundenstamm

siehe XOIL-Dokumentation



## c. Kundenstammanhang TA

Zum Grundkundenstamm in XOIL 04-02-01 gibt es bei TA noch einen ergänzenden Kundenstamm. Dieser Kundenstamm wird initialisiert, wenn im XOIL-Kundenstamm das Feld „TA-Kunde“ auf „P“, „E“, „I“ gesetzt wird.

„P“ = Partner  
 „E“ = Ehemaliger  
 „I“ = Interessent

The screenshot shows the 'Kunde' (Customer) data entry screen in the EMUL software. The title bar indicates 'pc6 - EMUL - [200.0.0.2]'. The window title is 'X-TA - Kundenstamm - TA006 bernd 0 220402'. The data is organized into several sections:

- Kunde:**
  - Name 1: Test\*Testländer
  - Name 2: Teststrasse 25
  - Strasse: Teststrasse 25
  - Ortsteil: 12345 Testhausen
  - PLZ-Ort: 012345-6789 (\*123)
  - Telefon: 012345-6789 (\*123)
  - Fax: (empty)
  - Kundennr.: 201617
  - Status: Partner
  - Zahlweise: 3
  - XOIL-Lager: 059
  - TS-Nr. ICP: 0000
  - Marke: SPECIAL
  - ADM: 000
- Vertrags-Daten:**
  - Erst-Kontakt: 00.00.00
  - durch ADM: 000
  - Vertr. Abschl.: 26.11.65
  - Vertr. Änder.: 27.10.97
  - Kündigung bis: 00.00.00
  - Vertr.-Ende: 31.12.08
  - Bemerkung: Optionen 6 Monate vorh. L. verl. 3x5 Jahre
  - DEA Kategorie: -
  - DEA GF-Nr.: 0003002
- Hauptwettbewerber:**
  - ARAL, Tarmstedt
  - Raiffeisen
- Sicherheiten:**
  - Art / Betrag: 0000000
  - Art / Betrag: 0000000
  - Art / Betrag: 0000000

At the bottom, there are function keys: F2=Progn., F3=Tank, F4=Banken, F5=Telvkr, F6=Stamm, F7=K-Info, F8=F-Info, F9=AbrSys.

The screenshot shows the 'Provision' and other data entry screens in the EMUL software. The title bar indicates 'pc6 - EMUL - [200.0.0.2]'. The window title is 'X-TA - Kundenstamm - TA006 bernd 0 220402'. The data is organized into several sections:

- Provision:**

Jahr-Planmenge	Artikel	Misch 2	bis cbm/EUR	0000	00.00
01140	Artikel	Misch 2	bis cbm/EUR	0000	00.00
Jahr-Festbetrag 000000	Artikel	Misch 2	bis cbm/EUR	0000	00.00
Mischsatz berech 00.00	Artikel	Misch 2	bis cbm/EUR	0000	00.00
Mischsatz 1 man. 02.91	Artikel	Misch 2	bis cbm/EUR	0000	00.00
Mischsatz 2 man. 00.00	Artikel	Misch 2	bis cbm/EUR	0000	00.00
- Öffnungszeiten:**
  - Mo - Fr: 07.00-19.00
  - Samstag: 07.30-18.00
  - So + Fei.: 09.00-13.00
- Belieferungszeiten:**
  - Belief-Grp: 001
  - Mo - Fr: 00.00-00.00
  - Samstag: 00.00-00.00
  - So + Fei.: 00.00-00.00
- Tageseinzug:**
  - DEA-Vergütung: N
  - Prozentsatz: 95
  - Festbetrag: 00000
  - Info-Wert: 02600
- Eigentümer:**
  - Name: (empty)
  - Strasse: (empty)
  - PLZ-Ort: (empty)
  - Telefon: (empty)

At the bottom, there are function keys: F2=Progn., F3=Tank, F4=Banken, F5=Telvkr, F6=Stamm, F7=K-Info, F8=F-Info, F9=AbrSys.

F2 = Verbrauchsprognosen z.Zt. noch ungenutzt.  
 F3 = Ausruf des Behälterstammes mit den Angaben zu den Tanks des Partners  
 F4 = Von XOIL abweichende Bankangaben für die Abrechnung  
 F6 = Aufruf dieses Kunden im XOIL-Kundenstamm  
 F9 = andere Abrechnungssysteme wie UTA, DKV

## d. Behälter-Stammdaten

pc6 - EMUL - [200.0.0.2]

X-TRA - Behälter-Daten - TA008 bernd 0 220402

**Behälter**

Tanknummer 01  
Funktion 1

**Kunde**

Name Test\*Testländer  
Strasse Teststrasse 25  
PLZ - Ort 12345 - Testhausen  
Telefon 012345-6789 (\*123)

**Änderung**

Hersteller Dehoust GmbH  
Hersteller-Nr. 17-86089+90+91  
Tankart Dreik. 30 cbm  
Eigentümer Partner  
Einbaudatum 24.01.86  
Gaspindel J/N ↓  
letzter TÜV 18.06.96  
nächster TÜV 01.06.01  
ICP Nummer

F1=Hilfe F2=Peiltab F3=Kammern F8=F-Info F10=Ende

Inhalt der Kammern mit Zähler/Master Angabe und Mindestbestand

Inhalt der Kammern

Kammer	Inhalt	Sorte	Kurzbez.	Z/M Nr.	Z/M Nr.	Z/M Nr.	Minbest
01	020000	2		M 24	- 00	- 00	004000
02	010000	6		M 23	- 00	- 00	002000
03	000000			- 00	- 00	- 00	000000
04	000000			- 00	- 00	- 00	000000
05	000000			- 00	- 00	- 00	000000

Peiltabelle für jede einzelne Kammer

pc6 - EMUL - [200.0.0.2]

X-TRA Peiltabelle Tank: 01 Kammer: 1 TA0082 bernd 0 220402

cm	Liter	cm	Liter	cm	Liter	cm	Liter	cm	Liter	cm	Liter
001,0	00007	022,0	00635	043,0	01681	064,0	02950	085,0	04345	106,0	05790
002,0	00018	023,0	00678	044,0	01737	065,0	03014	086,0	04413	107,0	05859
003,0	00033	024,0	00722	045,0	01794	066,0	03078	087,0	04481	108,0	05928
004,0	00051	025,0	00766	046,0	01851	067,0	03143	088,0	04550	109,0	05997
005,0	00071	026,0	00811	047,0	01909	068,0	03208	089,0	04618	110,0	06065
006,0	00093	027,0	00857	048,0	01967	069,0	03273	090,0	04687	111,0	06134
007,0	00117	028,0	00904	049,0	02025	070,0	03338	091,0	04755	112,0	06202
008,0	00143	029,0	00952	050,0	02084	071,0	03404	092,0	04824	113,0	06271
009,0	00170	030,0	01000	051,0	02143	072,0	03470	093,0	04893	114,0	06339
010,0	00198	031,0	01049	052,0	02203	073,0	03536	094,0	04962	115,0	06407
011,0	00228	032,0	01098	053,0	02264	074,0	03603	095,0	05031	116,0	06475
012,0	00260	033,0	01148	054,0	02325	075,0	03670	096,0	05100	117,0	06543
013,0	00293	034,0	01199	055,0	02386	076,0	03737	097,0	05169	118,0	06611
014,0	00326	035,0	01250	056,0	02447	077,0	03804	098,0	05238	119,0	06679
015,0	00361	036,0	01302	057,0	02509	078,0	03871	099,0	05307	120,0	06746
016,0	00397	037,0	01354	058,0	02571	079,0	03938	100,0	05376	121,0	06814
017,0	00434	038,0	01407	059,0	02633	080,0	04006	101,0	05445	122,0	06881
018,0	00473	039,0	01461	060,0	02696	081,0	04073	102,0	05514	123,0	06948
019,0	00512	040,0	01515	061,0	02759	082,0	04141	103,0	05583	124,0	07015
020,0	00552	041,0	01570	062,0	02822	083,0	04209	104,0	05652	125,0	07082
021,0	00593	042,0	01625	063,0	02886	084,0	04277	105,0	05721	126,0	07149

F2=Druck F5=Telvork F8=F-Info F10=Ende

## e. XOIL-Artikelstamm

siehe XOIL-Dokumentation

## f. ICP-Umsetzungstabelle

z. Z. noch ohne Funktion

## g. Peiltabelle an Excel

Ausgabe der Peiltabellen nach /word/texte/tapeil.dat

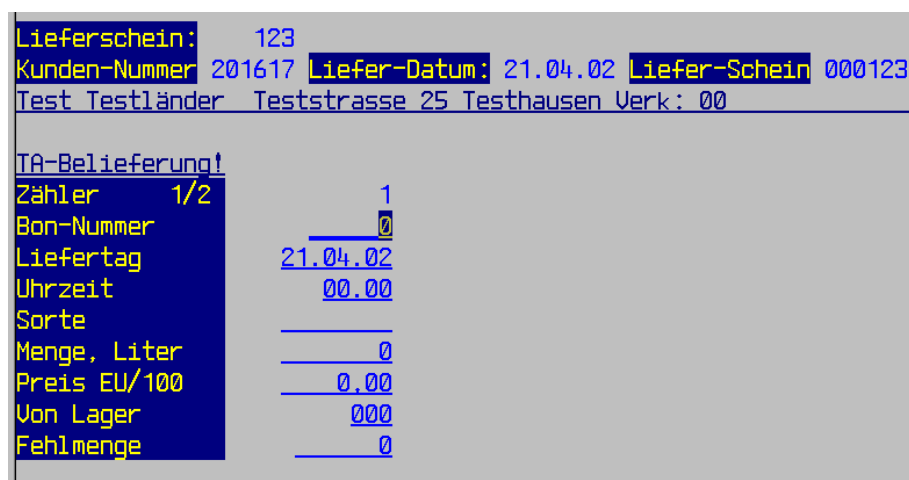
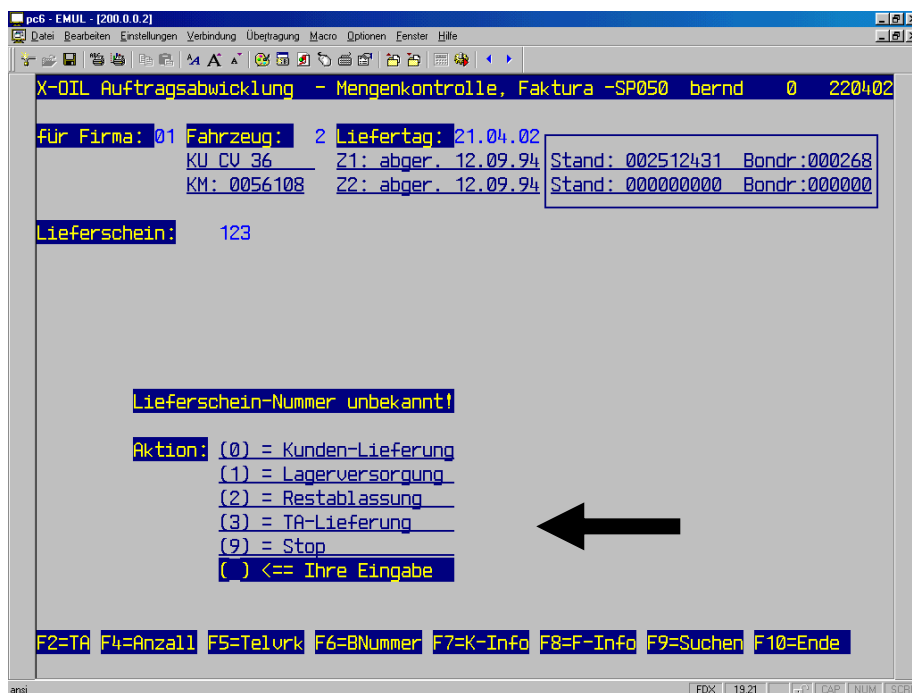
# 9. Belieferung

## a. Fahrzeugbeladungen

siehe XOIL-Dokumentation

## b. Belieferung mit Mengenkontrolle

siehe XOIL-Dokumentation zur Mengenkontrolle



Die hier eingegebenen Datensätze werden nach Abschluss der Mengenkontrolle an TA übergeben.

## c. Belieferung ohne Mengenkontrolle

Erfassen von Belieferungen mit der Möglichkeit Peilungen vor und nach der Belieferung und Zählerstände einzugeben. Die Angaben zu Tank, Kammer und Inhalt kommen aus den Behälterstammdaten.

## 10. Akquisition

### a. Notizverwaltung

### b. Auswertung Notizen

Informationssystem und Partnerabhängige Firmennotizen

## 11. Disposition

### a. Errechnen des Liefertermins

F2= Belief. = Belieferungszeiten aus dem TA-Kundenstammanhang  
 F3= Basis = Endbestand des Vormonats und Basis für die weitere Berechnung

Basiswerte						
Sorte	Tank	Kammer	Datum	Zeit	Zählerstand	Peilung
2 diesel	01	01	28.02.02	23.00	922907	17800
6 super pl	01	02	28.02.02	23.00	54652	4618
3 benzin b	02	01	28.02.02	23.00	760495	12722
5 super	02	02	28.02.02	23.00	1113295	12404

F6=Zugang = Zugänge seit Datum der Basisdatei

Zugänge					
Datum	Zeit	Liter			
5.03.02	9.07	2.425		Gesamt Zugänge:	33.608
12.03.02	9.27	5.847		Gesamt Abgänge:	36.510
18.03.02	11.03	7.071			-----
30.03.02	9.32	8.115			-2.902
31.03.02	23.56	-268			
8.04.02	3.32	10.418			

F7=Abgänge = Abgänge nach eingegebenen Zählerständen

Abgänge					
Datum	Zeit	Liter			
2.03.02	15.00	1.209		Gesamt Zugänge:	33.608
4.03.02	18.00	2.133		Gesamt Abgänge:	36.510
6.03.02	19.00	1.526			-----
7.03.02	8.30	69			-2.902
8.03.02	17.00	1.358			
11.03.02	19.00	2.955			
13.03.02	20.00	2.112			
15.03.02	11.00	715			

Anhand der vorhanden Daten und der Öffnungszeiten errechnet das Programm den Zeitpunkt, wann der eingegebene Mindestbestand unterschritten wird. Zudem werden Lieferscheine erstellt und für die Mengenkontrolle bereitgestellt.

## b. Offene Lieferscheine

Übersicht über ausgegebene und noch nicht über die Mengenkontrolle rückerfassten Lieferscheine

Partner Name	LS-Nr.	Sorte	Menge	Best-Dat.	Lief.Dat.
201617 Test Testländer	18813	5 super	7.000,00	18.07.01	19.07.01
201617 Test Testländer	18813	3 benzin bleif	5.000,00	18.07.01	19.07.01
201617 Test Testländer	18813	2 diesel	4.000,00	18.07.01	19.07.01
201617 Test Testländer	19277	5 super	8.000,00	23.07.01	24.07.01
201617 Test Testländer	19277	3 benzin bleif	5.000,00	23.07.01	24.07.01
201617 Test Testländer	19277	2 diesel	6.500,00	23.07.01	24.07.01

## c. Korrektur der Dispo-Basiswerte

Es kann vorkommen, dass Basiswerte wegen z.B. falscher Zählerstände korrigiert werden müssen.

## d. Mindestmengen, Monatsglättungen

Zur Zeit ohne Verwendung

## e. Sorten der Dispo-Basisdatei

Tabelle der Sorten, für die eine Disposition erstellt werden soll.

# 12. Provisionsabrechnung

## a. Ermittlung Provisionsaufkommen

Grundlage ist die Vertragliche Vereinbarung mit dem Tankstellenpartner, wie sie im TA-Kundenstammanhang hinterlegt ist.

X-TA		- Kundenstamm -		TA006	bernd	0	220402
Provision							
Jahr-Planmenge	00960	Artikel	Misch 2	bis cbm/EUR	0960	02.91	
Jahr-Festbetrag	000000	Artikel	Misch 2	bis cbm/EUR	1800	01.96	
Mischsatz berech	02,91	Artikel	Misch 2	bis cbm/EUR	0000	00.00	
Mischsatz 1 man.	00.00	Artikel	Misch 2	bis cbm/EUR	0000	00.00	
Mischsatz 2 man.	00.00	Artikel	Misch 2	bis cbm/EUR	0000	00.00	

SPECIAL-Tankstelle: Test Testländer, Testhausen (059)

geschätzter Umsatz in cbm: 960

davon bis 960 cbm 2,91 Provision = 27.936,00 Staffel1  
 bis 960 cbm 1,96 Provision = 0,00 Staffel2  
 über 960 cbm 1,96

-----  
 27.936,00

Aufgrund dieser Daten ergibt sich 2,910000  
 eine Mischprovision pro 100 Liter von 2,91

Monat	Menge	Misch	Betrag	Staffel1	Staffel2	+/-	
Januar	67.408	2,90	1.954,83	1.961,57	0,00	-6,74	2,91
Februar	62.729	2,31	1.449,04	1.825,41	0,00	-376,37	2,91
März	79.289	2,31	1.831,58	2.307,31	0,00	-475,73	2,91
April	75.760	2,31	1.750,06	2.204,62	0,00	-454,56	2,91
Mai	84.073	2,31	1.942,09	2.328,00	79,83	-465,74	2,86
Juni	83.907	2,31	1.938,25	2.328,00	76,58	-466,33	2,87
Juli	89.057	2,31	2.057,22	2.328,00	177,52	-448,30	2,81
August	87.346	2,90	2.533,03	2.328,00	143,98	61,05	2,83
September	87.915	2,90	2.549,54	2.328,00	155,13	66,41	2,82
Oktober	98.118	2,90	2.845,42	2.328,00	355,11	162,31	2,73
November	100.723	2,90	2.920,97	2.328,00	406,17	186,80	2,71
Dezember	94.005	2,90	2.726,15	2.328,00	274,50	123,65	2,77
GESAMT	1.010.330		26.498,18	26.922,91	1.668,82	-2.093,55	2,83
1.Halbjahr	453.166		10.865,85	13.187,13	0,00	-2.321,28	2,91
2.Halbjahr	557.164		15.632,33	13.968,00	1.512,41	151,92	2,78
Ges. Jahr	1.010.330		26.498,18	27.936,00	986,47	-2.424,29	2,86

## b. DTA für Gutschriften

Gutschrift der zuwenig gezahlten Provisionen.

## c. DTA für Lastschriften

Lastschrift der zuviel gezahlte Provisionen

## **13. Archiv**

**a. Vorgänge beim Partner**

**b. Zugänge, Verbräuche, Peilungen**

**c. Liste Vergütungen für den Partner**

**d. Korrektur Vorgänge beim Partner**

**e. Reorganisation Archiv**

Das Archiv wird jede Nacht mit den aktuellen Daten versorgt (TABEW, TAABR). Im Arbeitsverzeichnis /usr/acct/iek/X/XTA/DATEN werden die Daten aus Laufzeitgründen nur 70 Tage lang gehalten.

Zu Auswertungszwecken finden Sie hier die entsprechenden Programme aus „3. Auswertungen“ angepasst für das Archiv.

Aus dem Archiv wird auch die Datenbank MYSQL versorgt.